



28. September 2016

KINOSTART: KORIDA

Siniša Vidović' neuer Film KORIDA läuft in wenigen Tagen an und eines steht jetzt schon fest: Das berührende und intensive Werk von archaischer Poesie wird nicht nur sein Publikum finden – es wird ganz bestimmt auch viele begeistern. Die preisgekrönte und von der Kritik hoch gelobte Produktion wird ab 14. Oktober österreichweit im Kino zu sehen sein. Vorher gibt es noch in Wien, Graz, Linz, Salzburg und Villach Bundesländerpremierern. Bei denen wird unter anderem der Regisseur höchstpersönlich anwesend sein und Rede sowie Antwort stehen. Karten gibt es für alle Screenings, selbst für die Premierern ab... sofort!

Drei Nationen, zwei Stiere, ein Kampf: Der neue Film von Siniša Vidović begleitet mehrere Protagonisten auf ihrer bewegenden Reise durch die Welt der bosnischen Koridas. Bei denen tritt, im Gegensatz zu den spanischen Corridas, immer ein Stier gegen einen anderen an und – es fließt normalerweise kein Blut. Im Prinzip ist es einfach: Der stärkere Bulle gewinnt. Hunderttausende Menschen pilgern Jahr für Jahr begeistert in die Arenen und fiebern bei den spannenden Spektakeln mit. Renata, die Königin der Koridas, die viele Stiere und Freunde, aber auch viele Neider hat, ist ebenso immer wieder mit dabei wie der legendäre Züchter Stipe und dessen Sohn Marko, der nur wegen der Kämpfe mehrmals im Monat von Österreich nach Bosnien pendelt. Oder wie auch Neno, ein angesehener Herzspezialist, oder wie Mujaga, der Kindergarten-Pädagoge und Karate-Trainer in der Personalunion ist. Der Film wirft einen einzigartigen Blick auf eine immer noch gespaltene Gesellschaft, die auf ungewöhnliche Weise versucht, ihre von Kriegen bestimmte Vergangenheit zu verarbeiten. Stimmt es, dass die völkerverbindenden Koridas Bosnien-Herzegowina mehr Frieden gebracht haben als die Europäische Union? Auf dem Balkan wird das jedenfalls mit Sicherheit von vielen behauptet. Und wer den Film gesehen hat, wird verstehen, warum.

Bundesländerpremierern (Tickets erhältlich): 5.10. Village Cinema Wien Mitte, 6.10. Movimiento Linz, 10.10. Stadtkino Villach, 11.10. Geidorf Kunst kino Graz, 12.10. Cineplexx Salzburg City. Ab 14. Oktober österreichweit im Kino. Informationen und Tickets: www.cineplexx.at.

KORIDA ist nicht nur für Liebhaber von ausgezeichneten Dokumentarfilmen, sondern auch für Neo-

ÖsterreicherInnen mit ex-jugoslawischem Migrationshintergrund und allen voran natürlich für die ursprünglich aus Bosnien-Herzegowina stammende heimische Bevölkerung – letztere umfasst mittlerweile immerhin rund 200.000 (!) Menschen – von ganz besonderem Interesse. Warum? Weil die 200-jährige und sehr beliebte Stierkampftradition Korida filmisch wohl noch nie ernsthaft und mit Bestimmtheit noch nie so spannend behandelt wurde wie in diesem Film; und dass die Produktion obendrein die bis heute vor vielen Herausforderungen stehende Nachkriegsgesellschaft in dem immer wieder von Krisen heimgesuchten Westbalkanland topaktuell porträtiert, macht sie zudem auch gesellschaftspolitisch relevant... und damit praktisch doppelt interessant.

KORIDA

Dokumentarfilm

87 Minuten

Bosnisch-Serbisch-Kroatisch-Deutsch

mit deutschen bzw. englischen Untertiteln

